

Wetterbericht von Sonntag, dem 24^{ten} September.

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.	Küsten 8 Uhr, Binnenland 7 Uhr Morgens.						Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.	
	Barometer auf 0° und den Meeresspiegel reduziert, mm.	Thermometer Celsius		Relative Feuchtigkeit	Wind wahre Richtung u. Stärke 1-12 nach Beaufort.	Witterung.	Seegang 0-9	Aenderung seit gest. Morg. 8 Uhr			Niederschlag Millimeter.
		Stand	Abweich. vom Mittel					Bar. mm.	Therm. °C.		
Ostsee.											
Memel	759.7	10.2	-0.5	72	WSW 2	klar	5	-1.5	-1.5	1	Nicht stürmisch
Königsberg (7 Uhr)	60.0	8.1	-1.7	—	NW 2	½ bed	—	-1.5	-0.7	—	
Neufahrwasser	61.6	11.2	—	84	NNE 2	bed	2	-2.1	-0.6	0	Wolkengung WNW
Cöslin	61.2	9.8	-0.1	—	still	bed	—	-3.9	-2.7	—	
Swinemünde	61.7	10.7	—	97	still	bed	0	-4.5	-0.2	0	starker Thau
Warnemünde	60.1	10.2	—	93	ESE 1	bed	0	-5.2	-1.3	2	Nicht. Regen
Kiel	60.3	10.4	—	98	SSE 1	bed	—	-4.8	+2.9	0	Thau
Nordsee.											
Hamburg	761.1	10.3	-1.7	40	SE 1	bed	—	-3.7	+2.2	0	Thau, neblig, Nicht. etwas Regen
Cuxhaven	60.0	12.2	—	100	SSE 1	¾ bed	0	-4.6	+4.4	1	
Keitum auf Sylt	60.0	11.8	—	90	ESE 2	¾ bed	—	-4.1	+1.1	0	
Helgoland	—	—	—	—	SE 2	bed	2	—	—	—	
Wilhelmshaven	60.6	12.9	—	98	still	Nebel	—	-4.2	+4.3	—	
Borkum	59.2	13.8	—	100	SSE 1	Nebel	—	-3.8	+3.3	1	Staubregen
Kord- u. Mitteld. u. Ostdeutschland.											
Crefeld	—	14.3	+2.9	40	SSW 2	bed	—	—	+4.3	0	Nim. etwas Regen
Münster	761.7	14.0	+2.5	93	SW 2	bed	—	-2.9	+7.7	1	
Kassel	62.5	12.0	+1.5	95	SSW 1	¾ bed	—	-3.1	+3.3	0	sunstig, Nicht. Regentropfen
Hannover	—	14.8	+3.4	—	W 2	Regen	—	—	+7.0	—	Nicht. starker Regen
Leipzig	62.4	11.8	+1.9	91	SW 2	bed	—	-4.8	+7.6	1	Nicht. etwas Regen
Berlin	61.4	10.6	-0.1	84	SE 2	bed	—	-5.2	+1.0	—	
Breslau	63.0	9.1	-1.0	87	WSW 1	Nebel	—	-4.7	+1.7	—	Regen
Thorn	61.2	8.8	-1.5	—	SE 1	¾ bed	—	—	—	—	
Süd. u. Westdeutschland.											
Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Altkirch	763.4	14.8	—	93	still	bed	—	-0.6	+5.2	0	
Wiesbaden	64.0	13.5	+2.2	95	S 1	¾ bed	—	-1.0	+2.6	—	Abd. und Nicht. Regen, Wolkengung NW
Karlsruhe	63.8	15.2	+3.5	98	S 1	bed	—	+0.3	+3.6	0	
Friedrichshafen	66.4	14.9	—	98	WSW 1	¾ bed	—	+1.3	+7.8	1	Nicht. starker Regen, Morg. sunstig
Bamberg	63.5	13.2	—	87	W 2	bed	—	-3.1	+9.2	0	
München	65.8	14.6	+5.6	93	SW 3	bed	—	+0.2	+10.8	1	Nicht. Regen.

Mit Ausnahme des südwestlichsten Theiles von Deutschland ist das Barometer überall gefallen. Die Druckvertheilung ist sehr gleichmässig und die, in der grösseren, westlichen Hälfte des Landes aus südlicher Richtung wehenden, Winde ausnahmslos leicht. An der Ostsee, wo mehrfach Windstillen herrschen ist die Temperatur etwas gesunken und steht hier, wie in ganz Ostdeutschland, unter der normalen, in Süd und Centraldeutschland hat sie stark zugenommen. Das Wetter ist fast allgemein trübe und regnerisch nur im Nordosten ziemlich heiter.

Abth. III. J. V. Reinert.

Die Direction der Seewarte
Dr. Neumayer.

Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstärkung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermuthlich ein Fehler bei der Ablesung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmässig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf dem Meerespiegel reduzierten) Barometerstande. Die Pfeile zeigen mit dem Winde.



- klar
- N. bed.
- N. bed.
- N. bed.
- bedeckt
- Hagel = Nebel
- Schnee = Dunst
- Hagel • Blitz, Gewitter
- bedeckt Windstille

Die Bestimmung der Pfeile gibt die Windstärke an (halbe Beaufort-Skala, s. unten).

DEUTSCHE SEEWARTE.

Wetterbericht vom 24. Septbr.

(Sonntag)

1876.

(Zweiter Theil.)

II. Geographische

Uebersicht & Abendbericht.

Die Direction der Seewarte.

(Hamburg-Seemannshaus).

D^r Neumayer.

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEGANG.

Die krummen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die arabischen Ziffern bei den Stationen geben die Temperatur in Grad Celsius (Skizzen) an. Die Zeichen der Regenmenge sind in Millimetern angegeben. Die Zeichen der Schneehöhe sind in Zentimetern angegeben. Die Zeichen der Hagelmenge sind in Millimetern angegeben. Die Zeichen der Windstärke sind in Beaufort angegeben. Die Zeichen der Bewölkung sind in Prozent angegeben.

Morgenbericht Allgemeine Uebersicht der Witterung.

Dem gestrigen Steigen des Barometers im Westen folgte in der Nacht ziemlich rasches Fallen, so dass heute, mit Ausnahme von Nord-Transsibirien und Sibirien, inclusive Süddeutschland, das Barometer überall niedriger steht als vor 24 Stunden. In ganz Südosteuropa herrschen bei trübem, feuchtem Wetter leichte, nur im Kanal mäßige bis frische, südliche Winde, im Nordosten sind sie bei weniger starker Bewölkung nördlich und ebenfalls leicht. Die Temperatur hat im Südwesten zugenommen, besonders stark in Central- und Süddeutschland, im Osten und Nordosten dagegen ist es kälter geworden. Koparanda meldet - 0,6 Grad.

Altk. III Köppen.

4 1/2 p.m.	Barometer m.m.	Thermometer °C.	Rel. Feuchte %	Wind Richtung und Stärke Beauf.	Wetter	Bemerkungen	Nachmittagsbericht (4 1/2). Aenderungen seit 02 (7 1/2) Morgens.
Memel	741.3	11.4	72	NNW 3	1/2 Le	See 3	Barometer im Nordosten gestiegen, im Süden und Südosten gefallen. Im ganzen Lande herrscht fortgesetzt stilles und zähes, theils trübes Wetter, nur in Danzig und Wien ist der Himmel heiter.
Neufahrwasser	742.2	11.4	81	N 1	1/2 Le		
Swinemünde	742.2	11.4	77	N 1	1/2 Le		
Kiel	740.4	11.2	82	ESC 2	Le		
Hamburg	740.3	11.2	76	E 2	Le	trüb. wolkig	K
Katium	741.1	11.3	77	SSC 1	1/2 Le	Beyzug 3	
Helgoland	741.1	11.3	77	SE 3	Le		
Borkum	739.8	11.4	81	SE 1	1/2 Le		
Kassel	741.4	11.0	79	WSW 3	1/2 Le	Regen ausl. d.	
Leipzig	742.4	10.7	75	W 1	1/2 Le		
Breslau	743.4	10.4	73	WSW 2	1/2 Le		
Karlsruhe	741.3	10.3	76	SW 2	Le		
München	741.4	11.1	78	NE 3	Le		
Wien (2 ^o)	742.1	11.8	72	WSW 2	1/2 Le		

Vorlag der Land- und Seeversicherungsgesellschaft von J. Frischhagen & Co in Hamburg, Altonaerstrasse No 2 & 4. Vertheilung des Abdruckes ist ohne jede Gebühr möglich. Man abonniert vom 1. April u. s. w. ausschließlich bei allen Postämtern.